

Vorwort zur DGII Bremen 2001

Der 15. Kongress der Deutschsprachigen Gesellschaft für Intraokularlinsen Implantation und Refraktive Chirurgie fand am 16. und 17. Februar 2001 in Bremen statt. Nach Kiel trafen sich nun die Mitglieder der DGII zum zweiten Mal im Norden Deutschlands.

Das Programm war auch diesmal sehr vielseitig und reichte von Beiträgen zur Grundlagenforschung der Kataraktentstehung bis zur Darstellung aller klinischen Anwendungsverfahren im katarakt- und refraktivchirurgischen Bereich.

Ähnlich wie auch auf den internationalen Kongressen der American oder European Society for Cataract and Refractive Surgery, standen die Beiträge zur Kataraktchirurgie und zur Refraktiven Chirurgie in einem ausgewogenen Verhältnis.

Der vorliegende Kongressband gibt überzeugend eine Standortbestimmung der aktuellen Forschung in der Ophthalmo-Chirurgie in Deutschland wieder.

Fortschritte in der Intraokularlinsenentwicklung haben zu einer deutlichen Reduktion der Nachstarbildung geführt. Das Verständnis, wie das IOL-Design die Nachstarbildung beeinflusst, erweitert sich ständig und konnte in mehreren Beiträgen sehr anschaulich dargestellt werden.

Die refraktive Chirurgie ist fester Bestandteil der deutschen Ophthalmologie geworden. Die Risiken und Grenzen der refraktiven Laserchirurgie der Hornhaut wurden genauso sorgfältig diskutiert, wie ihre Erfolge und weiteren Entwicklungsmöglichkeiten.

Die präoperativen Untersuchungsmethoden sowohl in der Katarakt- wie auch in der refraktiven Chirurgie werden ständig verfeinert, wie die Beiträge zur Laserinterferenzbiometrie, Hornhauttopographie und Wellenfrontanalyse zeigen. Die damit gewonnenen Informationen helfen bei der Patientenselektion, der OP-Indikation und ermöglichen eine verbesserte Qualitätskontrolle der operativen Verfahren.

Das von großer Akzeptanz gekennzeichnete Fortbildungsprogramm für das ophthalmologische Hilfspersonal und die Wet-Labs zur Katarakt- und Laserchirurgie rundeten das gelungene Programm des diesjährigen DGII Kongresses ab.

Die DGII bot auch mit diesem Kongress und der hier vorgelegten Schriftfassung des Kongressbandes das Forum zum sachlichen und fundiertem Wissensaustausch in einem sich schnell weiterentwickelnden Bereich der Augenheilkunde.

Ulrich Demeler, Hans-Eberhard Völcker, Gerd U. Auffarth